

22. Juni 2010

Nr. 8/2010

Neue Regenwasserleitung für Leipziger Völkerschlachtdenkmal – Mitgliedsbetrieb des Fachverbandes leistet Betonbohrarbeiten

Leipzig. Das Völkerschlachtdenkmal in Leipzig wird in Vorbereitung des 100. Jahrestages seiner Erbauung und des 200. Jahrestages der Völkerschlacht zu Leipzig vollständig saniert. Ein Teilprojekt ist die Errichtung einer neuen Entwässerungsanlage, die mit dem anfallenden Regenwasser ein vor dem Denkmal angelegtes Wasserbecken speist. Der zentrale Zulauf führt künftig direkt durch das Fundament des Völkerschlachtdenkmal. Die Firma Jürgen Burmeister Diamant-, Bohr- und Sägebetrieb, ein Mitglied des Fachverbandes Betonbohren und -sägen Deutschland e.V., erhielt den Zuschlag zur Durchführung der Betonbohrarbeiten von der PORR Deutschland GmbH, Zweigniederlassung Thüringen/Sachsen. Gefordert war eine 600 Millimeter starke Kernbohrung durch Stampfbeton auf 5,35 Meter Länge mit vier Prozent Gefälle und einer seitlichen Verschiebung von neun Grad.

Betonbohren am tiefsten Punkt

Eine Bohrung von außen kam nicht in Betracht, da sonst der bereits sanierte Eingangsbereich erneut aufgebrochen werden müsste. Deshalb wurde direkt am Fundament unterhalb des Eingangsbereichs eine vier Meter tiefe Grube ausgehoben – und somit der tiefste Punkt der gesamten Baustelle geschaffen. Auf gerade einmal zwei mal drei Meter Fläche mussten die Betonbohrspezialisten ihre Bohrtechnik einrichten. „Die räumliche Enge war nicht die einzige Herausforderung“, erklärt Juniorchef Dirk Burmeister. „Aufgrund der Bohrlänge, der Neigung nach unten und des geforderten Durchmessers kam eine einzelne Kernbohrung nicht in Frage, da es nicht möglich wäre, hier den Bohrkern zu lösen. Deshalb haben wir uns für insgesamt zwölf Perforationsbohrungen mit je 160 Millimetern entschieden.“ Zum Einsatz kam die elektrische Bohrmaschine Cardi Talpa 800. Mit Doppelmotor auf einem Getriebe ausgestattet, war sie kräftig genug für die mit Husqvarna-Segmenten bestückten Schraubbohrkronen von insgesamt sechs Meter Länge.

Medienkontakt:

Westend. Public Relations GmbH
Bernd Horlbeck
Martin-Luther-Ring 13, 04109 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117
Fax: 0341 3338-100
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de

Qualitätsleistung überzeugt

Nach zwölf Arbeitstagen war der Fundamentdurchbruch geschafft. Das war nicht selbstverständlich, schließlich hatte ein anderer Betonbohrbetrieb vorher schon aufgegeben. „Mein Dank gilt deshalb der Firma Burmeister, die mit einem überzeugenden Konzept und ihrem schnellen Einsatz schließlich die für uns optimale Lösung geboten hat“, erklärt Bauleiterin Manjana Bieling von der PORR Deutschland GmbH. Dirk Burmeister setzte bei diesem anspruchsvollen Projekt auf langjährige und sehr erfahrene Mitarbeiter: Vor Ort arbeiteten die Brüder Lutz und Stefan Niesar – ein eingespieltes Team seit mehr als 15 Jahren. Der relativ lange Zeitraum für die Bohrarbeiten resultierte aus den beengten Verhältnissen. Schließlich mussten die zwölf Bohrkerne mit je 5,30 Meter Länge in Einzelteilen über den engen Schacht abtransportiert werden.

Interessensvertretung für Spezialisten

Bereits seit 2007 ist die Firma Burmeister Mitglied im Fachverband Betonbohren und -sägen. „Hier profitieren wir vom Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern und den Leistungen des Verbandes“, erklärt Seniorchef Jürgen Burmeister. Und Thomas Springer, Vorsitzender des Fachverbandes ergänzt: „Unsere umfangreichen Angebote, insbesondere im Bereich der beruflichen Qualifikation, sichern aktiven Mitgliedern stets einen Wissens- und damit Leistungsvorsprung in einem sehr spezialisierten Fachgebiet.“

Der Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V. ist mit mehr als 600 Mitgliedern weltweit der stärkste Verband dieser Branche. Mitglieder sind Dienstleistungsbetriebe und Maschinenhersteller. Zu seinen gestellten Aufgaben zählen die Aus- und Weiterbildung qualifizierter Fachkräfte, die Förderung technischer Innovationen, die Vermittlung nationaler und europäischer Normen sowie die Vereinheitlichung von Ausschreibungsverfahren. Darüber hinaus gibt der Verband seinen Mitgliedern fachliche und juristische Hilfestellung in allen Bereichen der Unternehmensführung.

Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V.

Hans-Georg Wagener (Geschäftsführer)

Große Allee 60, 34454 Bad Arolsen

Telefon: 05691 7598

Fax: 05691 6638

E-Mail: info@fachverband-bohren-saegen.de

Web: www.fachverband-bohren-saegen.de

Medienkontakt:

Westend. Public Relations GmbH
Bernd Horlbeck
Martin-Luther-Ring 13, 04109 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117
Fax: 0341 3338-100
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de